

PRESSEINFORMATION

Airship Ventures Inc. stellt Betrieb ein

**Friedrichshafen, Moffett Field (Kalifornien, USA), 15. November 2012 –
Der amerikanische Luftschiffbetreiber Airship Ventures Inc. hat beschlossen,
aufgrund mangelnder Nachfrage im Werbebereich, den Geschäftsbetrieb
einzustellen. Der Liquidationsprozess wird eingeleitet.**

Airship Ventures Inc. mit Sitz in Moffett Field, Kalifornien wurde 2007 gegründet mit dem Ziel, Zeppelin NT Luftschiffe in den USA für kommerzielle Passagier-Rundflüge, wissenschaftliche Sondermissionen sowie Werbe- und Medien-Einsätze zu betreiben. Die Zusammenarbeit von Airship Ventures und ZLT Zeppelin Luftschifftechnik GmbH & Co. KG begann im Juni 2007 mit der Reservierung des vierten, damals gerade im Bau befindlichen Zeppelin NT, der später auf den Namen „Eureka“ getauft wurde. Der Standort San Francisco und die Bay-Region blicken auf eine lange Luftschiffgeschichte zurück. So wurden von Moffett Field aus bereits in den 30er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts Großluftschiffe betrieben. Als Zeitzeugen sind dort immer noch drei große Luftschiffhangars zu sehen. In der heutigen Zeit ist vor allem die direkte Nachbarschaft zum Silicon Valley erwähnenswert – und damit zu klangvollen Namen wie Apple, Intel, Google, eBay und vielen mehr.

Mit der Auslieferung des Luftschiffs an Airship Ventures konnte die ZLT die Zulassung des Zeppelin NTs durch die amerikanische Luftfahrtbehörde „Federal Aviation Administration“ (FAA) realisieren und damit den größten Luftfahrtmarkt der Welt für weitere Verkäufe erschließen.

2008 wurde der Zeppelin NT „Eureka“ in die USA überführt – mitten hinein in die größte Finanz- und Wirtschaftskrise nach dem zweiten Weltkrieg. Ein denkbar schlechter Start für den kommerziellen Betrieb eines Zeppelin NT in den USA. Trotz der schwierigen Startbedingungen konnte Airship Ventures namhafte Werbekunden an Bord holen sowie eine Vielzahl von umfangreichen Sondermissionen durchführen und über 20.000 Passagiere befördern.

Der wichtigste Vertragsabschluss war 2010 die Unterzeichnung eines langfristigen Werbevertrags mit einer großen amerikanischen Versicherungsgruppe.

Vertragsbestandteil war unter anderem eine umfangreiche Rundreise durch die USA, begleitet von einem breit gefächerten Rahmenprogramm und verschiedenen Events. Nach Ende der Vertragslaufzeit gelang es Airship Ventures jedoch nicht, rechtzeitig einen neuen und starken Werbepartner zu finden, der für einen kommerziell erfolgreichen Geschäftsbetrieb notwendig gewesen wäre.

Die Zeppelin Luftschifftechnik ist Eigentümerin des Zeppelin NT Eureka. „Das Luftschiff wird wieder vermarktet, entweder an einen Drittkunden oder als Luftschiff in der europäischen Zeppelinflotte. In einem ersten Schritt wird das Luftschiff zerlegt und zum späteren Wiederaufbau nach Friedrichshafen zurück gebracht,“ erläutert Michael Schieschke, COO der ZLT, die Überlegungen des Unternehmens.

„Natürlich sind wir sehr enttäuscht, dass unserem Kunden Airship Ventures nicht mehr Erfolg beschert war – Erfolg, den das Unternehmen für seine Pionierleistung verdient gehabt hätte,“ ergänzt Thomas Brandt, CEO der ZLT, der sich momentan vor Ort in Moffett Field befindet. „Mit Airship Ventures haben wir dennoch ein wesentliches strategisches Ziel – den größten Luftfahrtmarkt der Welt zu erschließen und die Zulassung der amerikanischen Luftfahrtbehörde FAA zu erhalten – erreicht.“

Foto:



Luftschiff vor dem Hangar in Moffett Field, Kalifornien, © ZLT

Zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben.

AIRSHIP VENTURES, INC.

Airship Ventures Inc., wurde 2007 in Moffet Field, Kalifornien (USA) gegründet und ist eine Firma in Privatbesitz, mit dem Ziel Zeppelin NT Luftschiffe in den USA für kommerzielle Passagierflüge, wissenschaftliche Einsätze sowie Werbe- und Medieneinsätze zu betreiben. 2008 erwarb Airship Ventures einen Zeppelin NT, hergestellt von der ZLT Zeppelin Luftschifftechnik GmbH & Co KG. Als „Nr. 4“ verließ dieser Zeppelin NT das Werk in Friedrichshafen, um dann in Amerika auf den Namen „Eureka“ getauft zu werden.

ZLT ZEPPELIN LUFTSCHIFFTECHNIK GMBH & CO KG

Die ZLT Zeppelin Luftschifftechnik GmbH & Co KG mit Sitz in Friedrichshafen wurde 1993 gegründet. Die ZLT entwickelt, baut und vermarktet den Zeppelin NT, ein modernes Luftschiff für eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten: Passagierluftfahrt, Sondermissionen für wissenschaftliche und industrielle Projekte, Werbeflüge und Multimedia-Einsätze.

Deutsche Zeppelin Reederei GmbH

Die Deutsche Zeppelin Reederei GmbH ist eine 100% Tochtergesellschaft der ZLT. Die DZR wurde im Januar 2001 als Betreibergesellschaft für den Zeppelin NT gegründet. Neben dem Flugbetrieb ist die Ausbildung von Luftschiffpiloten ein weiterer Aufgabenbereich der DZR.

Zeppelin NT

Der Zeppelin NT (Neue Technologie) ist weltweit das einzige zugelassene Luftschiff mit einer starren Innenstruktur aus Aluminium- und Karbonfachwerkträgern. Antriebe, Leitwerke und Kabine sind direkt an die Tragstruktur montiert und verleihen dem Zeppelin NT ein Höchstmaß an Sicherheit, Komfort und Leistung. Mit einer Länge von 75 m und einem Volumen von 8.425 m³ ist der Zeppelin NT das derzeit größte halbstarre Luftschiff. Die ZLT setzt auf die Kombination von bewährten Erfahrungswerten und modernster Technik. Der Zeppelin NT ist für den kommerziellen Flugbetrieb bis 15 Passagiere durch LBA und EASA zugelassen. Eine FAA-Zulassung ist ebenfalls verfügbar.

Pressekontakt:

Michael Schieschke
COO

Deutsche Zeppelin-Reederei GmbH | Allmannsweilerstrasse 132 | D-88046 Friedrichshafen
Tel.: +49 (0)7541 5900-540 | Fax: +49 (0)7541 5900-22540
presse@zeppelin-nt.de | www.zeppelinflug.de